



Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam
Am Neuen Markt 1
D-14467 Potsdam

Dr. Hans-Hermann Hertle

- Öffentlichkeitsarbeit -

Fon: 0331/28991-31 (-57)

Fax: 0331/28991-50

e-mail: hertle@zzf-pdm.de

<http://www.zzf-pdm.de>

Datum: 03.03.09

Presse-Einladung zur wissenschaftlichen Konferenz:

**„Zeitgeschichte schreiben in der Gegenwart.
Narrative – Medien – Adressaten“,
Potsdam, 20./21.3.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nicht erst das „Jubiläumsjahr“ 2009 demonstriert, wie präsent Themen der Zeitgeschichte in den Medien sind. Vergleichsweise wenig aber wird darüber diskutiert, wie diese Nachfrage die zeithistorische Forschung selbst dann verändert, wenn sie nicht nur den Aufmerksamkeitskurven von Jahrestagen folgen will. Welche Probleme und Möglichkeiten ergeben sich für die Darstellungsformen der Zeitgeschichtsschreibung aus der Fülle des Bild-, Ton- und Filmmaterials? In welchen medialen Formaten wird sich die Wissenschaftsdisziplin Zeitgeschichte angesichts der rasanten Medienentwicklung künftig präsentieren?

Diesen Fragen will das Zentrum für Zeithistorische Forschung (ZZF) auf einer Konferenz nachgehen, mit der es sich als neu aufgenommenes Institut der Leibniz-Gemeinschaft vorstellen und zugleich einen Beitrag zum Wissenschaftsjahr 2009 des Bundesministeriums für Bildung und Forschung leisten möchte.

Bereits mit früheren Tagungen hat sich das ZZF übergreifenden Fragen der Zeitgeschichtsschreibung gewidmet. Die jetzige Konferenz soll diese Tradition fachlicher Selbstreflexion fortsetzen. Sie will eine weiterführende Diskussion eröffnen, wie die Zeitgeschichte als Wissenschaft ihre Erkenntnis- und Darstellungsmöglichkeiten im 21. Jahrhundert erweitern kann.

Es würde mich sehr freuen, Sie im März in Potsdam begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Prof. Dr. Martin Sabrow
Direktor

+++++

**„Zeitgeschichte schreiben in der Gegenwart“
Narrative – Medien – Adressaten**

**Wissenschaftliche Konferenz des Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam
Eine Veranstaltung im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2009.**

Potsdam, 20./21. März 2009

Ort: Le Manège, Potsdam, Am Neuen Markt 9 a/b

Teilnahme:

Um schriftliche Anmeldung bis zum 16. März 2009 wird gebeten.

E-Mail: schloettke@zzf-pdm.de; Fax: 0331-28991 50

Konzeption:

Dr. Jan-Holger Kirsch, Dr. des. Achim Saupe, Dr. Katja Stopka

Weitere Informationen:

www.zzf-pdm.de

Kontakt:

Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Am Neuen Markt 1, D-14467 Potsdam
0331-28991 57

Konferenz-Programm

Freitag, 20.3.2009

13.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Jürgen Danyel (ZZF Potsdam)

13.15 Uhr

Einführungsvortrag

Prof. Dr. Martin Sabrow (ZZF Potsdam)

Zeitgeschichte schreiben in der Gegenwart

13.45 Uhr

Sektion 1: Akademische Zeitgeschichte – Kontinuität und Wandel der Darstellungsformen

Impulsreferate: Prof. Dr. Peter Schöttler (CNRS, Paris), Prof. Dr. Daniel Fulda (Universität Halle-Wittenberg)

Kommentare: Prof. Dr. Christoph Conrad (Université de Genève), Dr. Olaf Blaschke (Universität Trier)

Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Winfried Schulze (Ludwig-Maximilians-Universität München)

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Sektion 2: Von der Linearität zur Hypertextualität? Historisches Wissen im Internetzeitalter

Impulsreferate: Dr. Peter Haber (Universität Basel), N.N.

Kommentare: Prof. Dr. Bernhard Dotzler (Universität Regensburg), Dr. Stefan Jordan (Bayerische Akademie der Wissenschaften, München)

Diskussion

Moderation: Dr. Jan-Holger Kirsch (ZZF Potsdam)

17.45 Uhr

Selbstverortung der Zeitgeschichte als Medienexperiment:

Das Projekt Docupedia-Zeitgeschichte (Projektvorstellung)

Dr. Jürgen Danyel (ZZF Potsdam)

18.45 Uhr

Empfang

Abendveranstaltung

(in Kooperation mit dem Filmmuseum Potsdam)

20.00 Uhr

Die RAF zwischen Dramatisierung und Historisierung –

Die Bilder der Zeitgeschichte und die Sprache des Films

Filmvorführung (Ausschnitte) und Podiumsgespräch
Andres Veiel (Dokumentarfilmer, Berlin) im Gespräch mit Dr. Annette Vowinckel (ZZF Potsdam)

Samstag, 21.3.2009

9.00 Uhr

Sektion 3: Zeitgeschichte (in) der Mediengesellschaft – Bilder, Texte, Klangwelten

Impulsreferate: Prof. Dr. Gerhard Paul (Universität Flensburg), Prof. Dr. Knut Hieckethier (Universität Hamburg)

Kommentare: Dr. Jens Ruchatz (Universität Erlangen), Prof. Dr. Thomas Lindenberger (Ludwig-Boltzmann-Institut, Wien)

Diskussion

Moderation: Dr. Christoph Classen (ZZF Potsdam)

10.45 Uhr

Kaffeepause

11.15 Uhr

Sektion 4: Zeitgeschichte in populären Formaten – Die Logik des Genres

Impulsreferate: Prof. Dr. Lorenz Engell (Bauhaus-Universität Weimar), David Oels (Humboldt-Universität zu Berlin), Dr. des. Achim Saupe (ZZF Potsdam)

Kommentare: Prof. Dr. Reinhold Viehoff (Universität Halle-Wittenberg), Prof. Dr. Frank Bösch (Universität Gießen)

Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Sylvia Paletschek (Universität Freiburg)

13.00 Uhr

Mittagspause

14.00 Uhr

Sektion 5: Zeitgeschichte zwischen Empathie und Emotionen

Impulsreferate: Prof. Dr. Ute Frevert (Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin), Prof. Wulf Kansteiner (State University of New York, Binghamton)

Kommentare: Dr. Stefan-Ludwig Hoffmann (ZZF Potsdam), Dr. Alexandra Przyrembel (Universität Göttingen)

Diskussion

Moderation: Dr. Katja Stopka (ZZF Potsdam)

15.45 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Abschlussdiskussion:

Die Zukunft der Zeitgeschichte –

Wissenschaft, Politik und Geschichtsbewusstsein im Medienzeitalter

Podiumsdiskussion mit

Prof. Dr. Christoph Cornelißen (Universität Kiel),

Prof. Dr. Gudrun Gersmann (Deutsches Historisches Institut Paris),

Prof. Dr. Hanna Schissler (Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung, Braunschweig)

Thedel von Wallmoden (Wallstein-Verlag, Göttingen)

Moderation: Dr. Jürgen Danyel (ZZF Potsdam)